



Wasser- und Abwasserverband
Holtemme-Bode



AMTSBLATT

der öffentlichen Ver- und Entsorgungsunternehmen im Landkreis Harz

7. Jahrgang

Wernigerode, 28. März 2014

Nummer 4

INHALT

	Seite
A. Wasser- und Abwasserverband Holtemme-Bode	
B. Wasser- und Abwasser-Zweckverband "Huy-Fallstein"	
C. Wasser – Abwasser – Ilsetal Osterwieck AöR	
D. Trink- und Abwasserzweckverband Blankenburg und Umgebung	
E. Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Ostharz	
6. Änderungssatzung des ZVO über die Erhebung von Beiträgen für die zentrale Schmutzwasserentsorgung (Schmutzwasserbeitragssatzung)	20
6. Änderungssatzung des ZVO über die Erhebung von Beiträgen für die zentrale Niederschlagswasserbeseitigung (Niederschlagswasserbeitragssatzung)	21
F. Sonstige Mitteilungen	

IMPRESSUM:

Herausgeber:
Wasser- und Abwasserverband Holtemme-Bode
In den sauren Wiesen 1
38855 Wernigerode/OT Silstedt
Telefon: 03943 5463-100
Telefax: 03943 5463-111
E-Mail: info@wahb.de
Internet: www.wahb.eu

E. Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Ostharz

6. Änderungssatzung des ZVO über die Erhebung von Beiträgen für die zentrale Schmutzwasserentsorgung (Schmutzwasserbeitragssatzung)

Aufgrund der §§ 9 und 16 des Gesetzes über die Kommunale Gemeinschaftsarbeit (GKG LSA) vom 26. Februar 1998 (GVBl. S. 81), zuletzt geändert durch Art. 1 des 2. Gesetzes zur Fortentwicklung des Kommunalverfassungsrechts vom 26.05.2009 (GVBl. S. 238), den §§ 6, 8 und 44 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. August 2009 (GVBl. S. 383), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes zur Anpassung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens vom 13.04.2010 (GVBl. S. 190) und den §§ 2, 5, 6 und 8 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt KAG-LSA) vom 13.12.1996 (GVBl. S. 405), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 12.12.2008 (GVBl. LSA S.452), hat die Verbandsversammlung des ZVO am 12.03.2014 folgende Satzung beschlossen.

Artikel 1

(1) Der §12 (4) wird wie folgt neu formuliert:

§12 Entstehung des Erstattungsanspruchs

- (4) Die Aufwendungen für die Erneuerung, Veränderung und Beseitigung sowie die Kosten für die Unterhaltung aller Grundstücksanschlüsse sind dem ZVO nach Einheitssätzen entsprechend der tatsächlichen Länge des Grundstücksanschlusses zu erstatten.

Artikel 2

Die 6. Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2014 in Kraft.

Quedlinburg, den 12.03.2014

gez. Dipl.-Ing. Günther
Verbandsgeschäftsführer



6. Änderungssatzung des ZVO über die Erhebung von Beiträgen für die zentrale Niederschlagswasserbeseitigung (Niederschlagswasserbeitragssatzung)

Aufgrund der §§ 9 und 16 des Gesetzes über die Kommunale Gemeinschaftsarbeit (GKG LSA) vom 26. Februar 1998 (GVBl. S. 81), zuletzt geändert durch Art. 1 des 2. Gesetzes zur Fortentwicklung des Kommunalverfassungsrechts vom 26.05.2009 (GVBl. S. 238), den §§ 6, 8 und 44 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. August 2009 (GVBl. S. 383), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes zur Anpassung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens vom 13.04.2010 (GVBl. S. 190) und den §§ 2, 5, 6 und 8 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt KAG-LSA) vom 13.12.1996 (GVBl. S. 405), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 12.12.2008 (GVBl. LSA S.452), hat die Verbandsversammlung des ZVO am 12.03.2014 folgende Satzung beschlossen.

Artikel 1

(1) Der §12 (4) wird wie folgt neu formuliert:

§12 Entstehung des Erstattungsanspruchs

- (4) Die Aufwendungen für die Erneuerung, Veränderung und Beseitigung sowie die Kosten für die Unterhaltung aller Grundstücksanschlüsse sind dem ZVO nach Einheitssätzen entsprechend der tatsächlichen Länge des Grundstücksanschlusses zu erstatten.

Artikel 2

Die 6. Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2014 in Kraft.

Quedlinburg, den 12.03.2014

gez. Dipl.-Ing. Günther
Verbandsgeschäftsführer

